

## Diepholz – Dritter Platz in der Teilnehmerklasse unter 20.000 Einwohner

Die niedersächsische Stadt Diepholz ist Kreisstadt des gleichnamigen Landkreises und liegt in der Diepholzer Moorniederung nahe des Dümmer Sees zwischen Bremen, Oldenburg und Osnabrück. Mit knapp 17.000 Einwohnern zählt sie zu den Kleinstädten. Neben dem städtischen Wahrzeichen dem Diepholzer Grafenschloss, einer etwa tausend Jahre alte Wasserburg, sind mit der Diepholzer Moorschnucke und der Diepholzer Gans zwei historische Haustierrassen die Sympathieträger der Region Diepholz. Das Diepholzer Moor lädt zur Erholung und Naturbeobachtung ein und verzaubert den Besucher mit seiner mystischen Landschaft.



**Diepholzer Schloss im Winter**  
Foto: Dieter Tornow

### Wir zeichnen die Stadt Diepholz bei diesem Wettbewerb für folgende Erfolge im Klimaschutz aus:



**Windkraftanlagen in Diepholz**  
Foto: Andreas Pawelzik

Bei der Erzeugung erneuerbarer Energien kann Diepholz hohe Punktzahlen für sich verbuchen. Die Stadt setzt dabei besonders auf Windenergie, die in Niedersachsen bereits 19 Prozent des Strombedarfs deckt. Die installierte Leistung für Windkraft beträgt in Diepholz ca. 670 Kilowatt pro tausend Einwohner. Die Stadt zählt damit zu den Spitzenreitern aller Teilnehmerkommunen. Durch eine vorausschauende Planung, die beispielsweise einen vergrößerten Abstand zum nächst gelegenen Wohngebiet bzw. Bürgerbeteiligung beinhaltet, stößt die Windenergie in Diepholz auf eine breite Akzeptanz.

Auch die Nutzung der Sonnenenergie ist in Diepholz intensiv ausgebaut. Mit 38 Kilowatt pro tausend Einwohner belegt die Stadt bei der Photovoltaikwertung ebenfalls einen vorderen Platz. Die Solarstromanlage auf dem Rathaus und auf den Stadtwerken rückt das Thema Erneuerbare Energie zusätzlich in den Blickwinkel der Diepholzer Bevölkerung. Die Stadt übernimmt so eine Vorbildfunktion und möchte die Bürger dazu motivieren, selbst in eine Solaranlage zu investieren. Zudem setzt die Stadt auf Solarthermie. Zum Beispiel ist das Freibad Müntepark komplett solar-beheizt.

Aber Diepholz investiert nicht nur in den Ausbau erneuerbarer Energien. Die Stadt ist auch intensiv bemüht, den Energieverbrauch in ihren Liegenschaften zu senken. Dies zeigt sich beispielhaft an der Sanierung der Sporthalle der Mühlenkampschule.

Bei dieser umfassenden Maßnahme wurden die Wärmedämmung verbessert, die Heizung erneuert und eine neue Brennwerttherme eingebaut. Der gleichzeitige Einbau von Energiesparlampen und wassersparenden Armaturen vervollständigt die ressourcenschonende Sanierung. Die Baumaßnahme ist erst kürzlich in diesem Jahr abgeschlossen worden und lässt große Einsparungen beim Strom- und Wärmeverbrauch erwarten.



**Haussanierung nach städtischem Förderprogramm**

Foto: Andreas Pawelzik

Auch für die Kunden der Diepholzer Stadtwerke sind Energiesparmaßnahmen nicht nur aufgrund der zu erwartenden Kosteneinsparungen eine attraktive Investition. Maßnahmen zur Wärmedämmung und Lüftungstechnik werden mit bis zu 2.750 Euro gefördert. Ebenso können für den Einbau von Solarkollektoren, Photovoltaikanlagen sowie Brennstoffzellen und für den Umstieg auf Erdgasautos Fördermittel beantragt werden.

Beim Thema Verkehr beweist Diepholz ebenfalls Sinn für den Klimaschutz. Fußgänger, Radfahrer und der öffentliche Nahverkehr genießen Vorrang vor dem motorisierten Individualverkehr. Die städtischen Bediensteten sind bei Dienstreisen zur Nutzung von Bus und Bahn verpflichtet, und es stehen Dienstfahrräder zur Verfügung. Im kommunalen Fuhrpark werden zudem Erdgas-Fahrzeuge eingesetzt.

Diepholz setzt zugleich auf eine intensive Öffentlichkeitsarbeit und erreicht in dieser Kategorie hohe Punktzahlen. Zu den Themen Energie, Verkehr und Abfall werden Projekte, Veranstaltungen und Vorträge durchgeführt oder Aktionen an Schulen und Kindergärten gestartet.

All diese Maßnahmen beweisen, dass die Stadt Diepholz beim Klimaschutz den Weg in Richtung Zukunft beschritten hat. Wir gratulieren ihr daher zum dritten Platz in der Kategorie der Kleinstädte beim Wettbewerb „Bundeshauptstadt im Klimaschutz“.